

17.12.2014

Neumühler kämpften in Athen

Pater Tobias hatte dreifachen Grund zur Freude

Die katholische Gemeinde Herz-Jesu kann bei immer dünner werdendem Kalender schon jetzt auf unzählige Aktivitäten zurückblicken. Gerade in der Adventszeit standen und stehen Konzerte, Lebendiger Adventskalender, Basare, Domcafé, Festgottesdienste, Lebendige Krippe und vieles mehr auf dem Programm.



Zudem feierte die Gemeinde mit vielen Gästen ein ganz besonderes Ereignis. Ihr Gemeindepfarrer, Pater Tobias OPraem, hatte nämlich gleich dreifachen Grund zur Freude. Der in vielen Bereichen engagierte Geistliche feierte sein 20-jähriges Priesterjubiläum, seine 25-jährige Ordensprofess und gleichzeitig seinen 40. Marathonlauf, den er in Athen absolvierte. Und dort war in bester Neumühler Laufgesellschaft. Bis zum Schluss haben die drei Neumühler Volker Fröde, Uwe

Voller Stolz zeigen in Athen Volker Fröde, Pater Tobias und Uwe Heinrich (v.l.) nach den großen Anstrengungen ihre Erinnerungsmedaillen.

Foto: privat

Heinrich und Pater Tobias beim diesjährigen Athen-Authentic Marathon gekämpft. Neben dem Pater lief auch Volker Fröde dort seinen 40. Jubiläums-Marathon. Mit von der Partie war zudem der Neumühler Aktivposten Uwe Heinrich. Ihre Zeiten waren beachtenswert. Volker Fröde (69 Jahre) lief die Strecke in 4:01:44 Stunden, Uwe Heinrich (70) in

5:19:05 Stunden und Pater Tobias (50) in 4:09:52 Stunden. Der Athen-Marathon gehört zu den fünf schwierigsten Marathon-Strecken weltweit. Über die Hälfte der Marathonstrecke (etwa 25 Kilometer von insgesamt 42,195 Kilometer) ging es nur bergauf. Die Neumühler haben sich mehr als wacker behauptet und können stolz auf ihre Leistungen sein.